

KLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE



Patienteninformation

KLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

Patienteninformation

INHALT

Grußwort	5
Adresse	6
Anfahrt und Parken	7
Stationäre Behandlung	8
Schwerpunkte.....	8
Wie kann ich in die Klinik aufgenommen werden?.....	9
Was muss ich zum stationären Aufenthalt mitbringen? ..	10
Visite	11
Arzttermine außerhalb der Klinik	11
Schweigepflicht	11
Studentenunterricht	11
Poliklinik und andere Ambulanzen	12
Therapieangebote	14
Weitere Informationen	16
Essen	16
Besuchszeiten	17
Ausgang	17
Tagesklinik	18
Wertfach	18
Internet	18
Fitness	18
Seelsorge	19
Bank, Blumenladen, Kiosk, Cafeteria, Restaurant	20
Kultur im Klinikum	21
Hausregeln	22
Ihre Rechte als Patient	23
Entlassungstag	25
Impressum	26

GRUSSWORT

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

wir begrüßen Sie herzlich in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Göttingen. Damit Sie sich leichter zurechtfinden können, haben wir einige nützliche Informationen für Sie zusammengestellt.

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie hat einen Vollversorgungsauftrag. Sie verfügt über alle Möglichkeiten, die für die Diagnostik und Therapie aller seelischen Erkrankungen notwendig sind. Der stationäre Bereich der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Göttingen umfasst sechs Stationen mit insgesamt 107 Betten und 55 tagesklinische Plätze. Außerdem verfügt die Klinik über eine Poliklinik und eine Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) mit zahlreichen Spezialambulanzen.



Prof. Dr. Jens Wiltfang
Direktor der Klinik
für Psychiatrie und
Psychotherapie



Gudrun Borchers
Pflegedienstleitung

ADRESSE



Garten der Klinik

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Von-Siebold-Str. 5

37075 Göttingen

Telefon 05 51 / 39-6 66 10

Fax 05 51 / 39-93 37

www.psychiatrie.med.uni-goettingen.de

Bei psychiatrischen Notfällen können Sie sich jederzeit (00:00 bis 24:00 Uhr) an die Pforte der Klinik unter Telefon 05 51 / 39-6 66 10 wenden.

Unser Bereitschaftsdienstarzt wird sich um Sie kümmern.

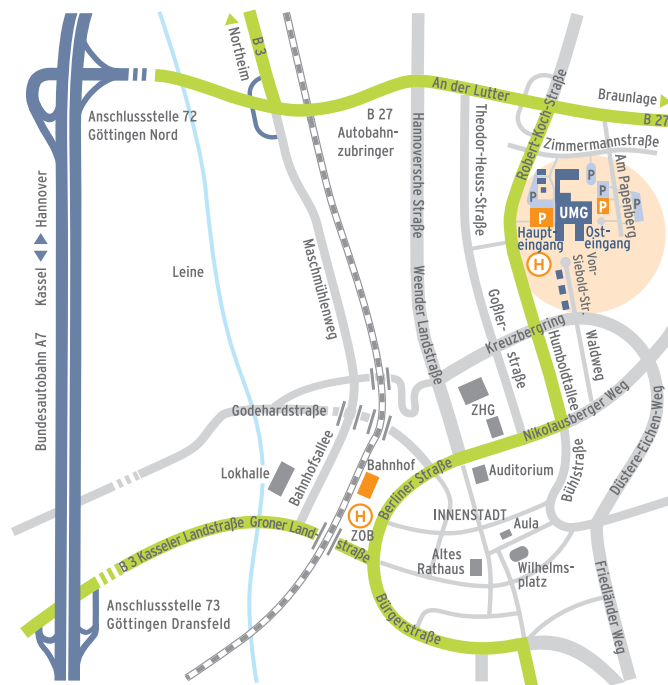
Ambulante Termine können Sie unter der Telefonnummer 05 51 / 39-47 77 vereinbaren.

Behindertenparkplätze befinden sich direkt vor dem Gebäude der Psychiatrischen Kliniken.

Vergiftungen und andere medizinische Notfälle
Bitte wenden Sie sich mit Vergiftungen und anderen medizinischen Notfällen an die:

Zentrale Notaufnahme im Universitätsklinikum
Robert-Koch-Str. 40
37075 Göttingen
Telefon 05 51 / 39-86 05 (24 Stunden geöffnet)

ANFAHRT UND PARKEN UNIVERSITÄTSKLINIKUM



UNIVERSITÄTSKLINIKUM GÖTTINGEN ROBERT-KOCH-STRASSE 40, 37075 GÖTTINGEN

Für Patienten und Besucher gibt es zwei Parkflächen am benachbarten Universitätsklinikum (Zufahrt Richtung Klinikum Haupteingang oder ein weiter entfernter Parkplatz, Zufahrt Richtung Osteingang Kinderklinik) sowie öffentliche Parkplätze vor den Psychiatrischen Kliniken.

Das Parken am Klinikum ist gebührenpflichtig:

eine halbe Stunde: 50 Cent

Tagesticket: 8 Euro

Wochenticket: 28 Euro

Monatsticket: 50 Euro

Bei Fragen zum Parken wenden Sie sich bitte an die Parkleit-zentrale unter Telefon 05 51 / 39-88 88.

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie umfasst sechs Stationen und drei Tageskliniken. Die Stationen haben unterschiedliche Schwerpunkte; grundsätzlich ist jedoch auf allen Stationen die Behandlung aller psychischen Erkrankungen möglich.

SCHWERPUNKTE

- ▶ **Station 4091**
Psychosen
- ▶ **Station 4092**
Akute psychiatrische Krankheitsbilder und seelische Krisensituationen
- ▶ **Station 4093**
Depressionen und andere affektive Erkrankungen
- ▶ **Station 4094**
Behandlung von Patienten im höheren Lebensalter
- ▶ **Station 4096**
Privatstation
- ▶ **Station 4099**
Behandlung von Suchterkrankungen (Alkohol, Medikamente, Cannabis)
- ▶ **Station 4090**
Allgemeine Tagesklinik
- ▶ **Station 4190**
Tagesklinik für ältere Menschen
- ▶ **Station 4199**
Tagesklinik für Suchterkrankungen

WIE KANN ICH IN DIE KLINIK AUFGENOMMEN WERDEN?

Wenn Sie eine stationäre Aufnahme wünschen, können Sie sich an Ihren Hausarzt, Ihren behandelnden Psychiater, einen Psychologen oder direkt an die Klinik wenden. Die Entscheidung für eine stationäre Aufnahme trifft ein Arzt unserer Klinik oder ein niedergelassener Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie oder ein niedergelassener Facharzt für Neurologie und Psychiatrie.

Wenn Sie einen Termin zur Aufnahme bekommen haben, können Sie sich vorher telefonisch auf der Station melden. Sie erfahren so, zu welchem Zeitpunkt Sie an diesem Tag aufgenommen werden können. Am Tage der Aufnahme gehen Sie bitte als Erstes zur Anmeldung bei der Pforte (Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 07:00 bis 15:30 Uhr; Freitag 07:00 bis 12:00 Uhr). Dann begeben Sie sich auf die Station. Dort findet die Aufnahme in der Regel ab 09:00 Uhr statt. Mitglieder des Pflegepersonals werden Sie in Empfang nehmen, Ihnen Ihr Zimmer zeigen und Sie mit dem Alltag der Stationsabläufe vertraut machen. Anschließend erfolgt ein ärztliches Aufnahmegespräch.

Leider kann es manchmal sein, dass wir Ihnen nicht sofort einen Aufnahmetermin anbieten können. Sie werden dann auf der jeweiligen Station auf eine Warteliste gesetzt. Wir informieren Sie schnellstmöglich über einen Aufnahmetermin, wenn Sie eine Kontakttelefonnummer angegeben haben. In akuten Krisensituationen können Sie sofort aufgenommen werden (24 Stunden am Tag); die Entscheidung trifft der diensthabende Arzt.

WAS MUSS ICH ZUM STATIONÄREN AUFENTHALT MITBRINGEN?

- ▶ Ihre Chipkarte der Krankenkasse/Krankenversicherung
- ▶ Unterlagen von früheren Behandlungen bei Ärzten oder in Kliniken, sofern sie die derzeitige Erkrankung betreffen. Ihr Hausarzt kann Ihnen eventuell solche Unterlagen zur Verfügung stellen.
- ▶ Bringen Sie bitte auch eine Liste der Medikamente mit, die Sie derzeit einnehmen. Während des stationären Aufenthalts dürfen ausschließlich die Medikamente eingenommen werden, die Sie vom Pflegepersonal bekommen. Nur in Ausnahmefällen, die vorher besprochen werden müssen, können Sie eigene Medikamente weiterverwenden.
- ▶ Bringen Sie sich Wäsche zum Wechseln, Waschutensilien, Lesestoff und andere wichtige Dinge für den persönlichen Bedarf mit.
- ▶ Bedenken Sie, dass der Platz in den Zimmern teilweise begrenzt ist, so dass Sie die mitgebrachten persönlichen Gegenstände auf das Nötigste beschränken sollten.
- ▶ Sie können ein Mobiltelefon mitbringen; unter bestimmten Voraussetzungen kann aber die Benutzung eingeschränkt werden.
- ▶ Auch ein Notebook dürfen Sie mitbringen. Auf Wunsch erhalten Sie auf der Station einen WLAN-Zugang zum Internet (Wählen Sie das Netz „Patienten-Internet“; geben Sie einen Anmeldenamen und einen Zugangscode ein, der Ihnen vom Pflegepersonal kostenfrei zur Verfügung gestellt wird). Unter bestimmten Voraussetzungen kann aber die Benutzung des Internets eingeschränkt werden.
- ▶ Für Wertgegenstände gibt es abschließbare Fächer im Zimmer. Diese sollten Sie unbedingt benutzen, da die Klinik für Wertsachen keine Haftung übernehmen kann.

VISITE

Auf der Station finden regelmäßig Visiten durch die behandelnden Ärzte statt. Alle Fragen zu Ihrer Gesundheit können Sie dort besprechen. Sie sollten zu den Visiterminen unbedingt auf der Station anwesend sein. Ausnahmen müssen in jedem Fall mit dem Team abgesprochen werden.

ARZTTERMINE AUSSERHALB DER KLINIK

Während Sie in unserer Klinik stationär aufgenommen sind, ist es nur in Ausnahmefällen möglich, Arzttermine außerhalb der Klinik wahrzunehmen. Fachärztliche Untersuchungen werden in der Regel innerhalb der Universitätsmedizin Göttingen durchgeführt. Sollten Sie einen Termin bei einem Arzt außerhalb der Universitätsmedizin vereinbart haben, der in die Zeit Ihres stationären Aufenthalts fällt, sprechen Sie bitte mit Ihren Stationsärzten.

SCHWEIGEPFLICHT

Alle Mitarbeiter der Klinik stehen unter Schweigepflicht. Wenn Sie nicht wünschen, dass jemand erfährt, dass Sie in der Klinik sind, brauchen Sie es niemandem mitzuteilen. Klinikmitarbeiter informieren Außenstehende nur dann über Ihren Aufenthalt in der Klinik, wenn Sie dies wünschen und dem zustimmen.

STUDENTENUNTERRICHT

In der Klinik werden Medizinstudierende ausgebildet, die im Rahmen ihres Unterrichts Patienten untersuchen müssen. Wenn Sie sich freiwillig für solche Untersuchungen melden, helfen Sie, die Ausbildung der angehenden Ärzte zu verbessern. Auch Studierende stehen unter Schweigepflicht.

POLIKLINIK UND ANDERE AMBULANZEN

Ambulante Patienten können sich in der Poliklinik vorstellen.
Für bestimmte Erkrankungen gibt es Spezialsprechstunden.

Termine für alle Ambulanzen vereinbaren Sie bitte unter
Telefon 05 51 / 39-47 77.

PSYCHIATRISCHE INSTITUTSAMBULANZ (PIA)	LEITUNG
PIA – ADHS im Erwachsenenalter	Priv.-Doz. Dr. B. Kis, Leitender OA
PIA – Angststörungen Behandlung von Angst- und Zwangsstörungen	Prof. Dr. B. Bandelow, Stellv. Klinikdirektor
PIA – Autismus	Priv.-Doz. Dr. M. Begemann
PIA – Gedächtnissprechstunde Diagnostik und Behandlung von demenziellen Erkrankungen	(komm.) Dr. D. Zilles, Geschäftsführender OA Prof. Dr. B. Bandelow, Stellv. Klinikdirektor
PIA – PITCH Spezialsprechstunde für Patientinnen und Patienten mit Taubheit und anderer chronischer Hörminderung	Dr. M. Abdel-Hamid
PIA – Psychosenachsorge Ambulanz für chronisch psychotische Störungen	Dr. D. Zilles, Geschäftsführender OA
PIA – Schlafstörungen Spezialsprechstunde für Schlafstörungen – in Kooperation mit dem Schlaflabor des Evangelischen Krankenhauses Weende/Lenglern	Dr. K. Mavridou
PIA – Sexualstörungen	OA Dr. J. Signerski-Krieger
PIA – Sportlerambulanz für Berufssportler mit psychischen Beschwerden	OA Priv.-Doz. Dr. D. Wedekind
PIA – Suchterkrankungen Behandlung von Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit	OA Priv.-Doz. Dr. D. Wedekind
PIA – Ambulanz für Vagusnervstimulation	Dr. D. Zilles, Geschäftsführender OA
Ermächtigungsambulanz für die Opiatsubstitution	Prof. Dr. U. Havemann-Reinecke

OÄ = Oberärztin, OA = Oberarzt



Bibliothek und Konferenzraum

Das Team der Stationen besteht aus Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, Fachpflegepersonal sowie Ergo- und Physiotherapeuten. In den ersten Tagen Ihres Aufenthaltes wird ein genauer Therapieplan erstellt. Alle notwendigen diagnostischen Maßnahmen werden so rasch wie möglich in die Wege geleitet.

Die Diagnostik in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie erfolgt auf dem neuesten Stand der Forschung. Durch den Verbund mit allen anderen Kliniken und Instituten der Universitätsmedizin Göttingen stehen der Klinik umfangreiche diagnostische Möglichkeiten zur Verfügung.

Sie sollten auch an Begleittherapien oder Freizeitaktivitäten teilnehmen. Sprechen Sie bitte das Pflegepersonal oder die Ärzte an, damit die nötigen Anmeldungen durchgeführt werden können.

Die Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankungen werden in unserer Klinik wissenschaftlich erforscht. Wir können daher Therapien anbieten, die den neuesten Erkenntnissen entsprechen:

- ▶ Psychotherapie
- ▶ Medikamentöse Behandlung
- ▶ Lichttherapie
- ▶ Wachtherapie
- ▶ Elektrokonvulsionstherapie und andere Stimulationsverfahren
- ▶ Soziotherapeutische Maßnahmen
- ▶ Bezugspflege
- ▶ Patientengruppen
- ▶ Angehörigengruppen
- ▶ Entspannungsgruppe
- ▶ Alltagstraining
- ▶ Ernährungsberatung
- ▶ Ergotherapie
- ▶ Krankengymnastik, Hockergymnastik, Bewegungsgruppe, Lauftraining und Nordic Walking
- ▶ Physiotherapie (Massagen und Fango, Entspannungsbäder, Kneippen)
- ▶ Zeitungsgruppe
- ▶ Genussgruppe
- ▶ Achtsamkeit



Garten der Klinik

ESSEN

In der Klinik werden täglich drei Mahlzeiten serviert. Die Mahlzeiten werden im Aufenthaltsraum gemeinsam eingenommen. Nur bettlägerige oder geschwächte Patienten erhalten die Mahlzeiten im Zimmer. Beim Ausfüllen des Essenbestellbogens ist Ihnen das Pflegepersonal gern behilflich. In manchen Fällen ist eine Diät einzuhalten; Sie sollten den Arzt bzw. das Pflegepersonal darüber zu Beginn Ihres Aufenthaltes informieren. Es kann auch sein, dass die Ärzte eine spezielle Diät anordnen, die vorher mit Ihnen besprochen wird. Auch wenn Sie gewichtsreduzierende Maßnahmen durchführen möchten, wird Ihre Diät darauf abgestimmt.

Essenszeiten

Frühstück 07:30 bis 08:00 Uhr

Mittagessen 11:30 bis 12:00 Uhr

Abendessen 17:30 bis 18:15 Uhr

BESUCHSZEITEN

Selbstverständlich können Sie in der Klinik Besuch bekommen. Die Besuchszeiten sind von 09:00 bis 22:00 Uhr. Unter Umständen kann die Besuchsmöglichkeit eingeschränkt werden. Auf der Station 4099 werden in der ersten Woche Ihres Aufenthaltes Ihre Außenkontakte aus therapeutischen Gründen eingeschränkt.

AUSGANG

Abhängig von der Art und Schwere Ihrer Erkrankung gibt es Ausgangsstufen, die von den Ärzten mit Ihnen besprochen werden. Ihr behandelnder Arzt wird mit Ihnen die sinnvollste Regelung besprechen. Der Ausgang kann auf bestimmte Bereiche eingeschränkt werden (z.B. Garten, Klinikgelände usw.). Auf dem Wege zu Ihrer Genesung werden immer wieder neue Absprachen getroffen.

Wenn Sie die Station oder die Klinik zum Ausgang verlassen, sollten Sie unbedingt das Pflegepersonal informieren. Geben Sie an, wohin Sie gehen und wann Sie wiederkommen möchten.

Mit zunehmender Besserung Ihrer Erkrankung wird möglicherweise ein „therapeutischer Übernachtungsversuch“ mit Ihnen besprochen. Das heißt, dass Sie zum Beispiel eine Nacht zuhause verbringen. Wenn Sie sich während einer solchen Beurlaubung nicht stabil genug fühlen, können Sie jederzeit, also auch nachts, wieder in die Klinik zurückkommen. Während Ihrer Beurlaubung sollten Sie unbedingt Ihre Medikamente in der verschriebenen Form weiter einnehmen. Der Konsum von Alkohol oder Drogen ist während der Beurlaubung nicht gestattet. Sollten Sie während einer Beurlaubung Auto fahren wollen, müssen Sie dies unbedingt vorher mit dem Arzt besprechen, da es unter Umständen haftungsrechtliche Gründe dagegen geben kann.

TAGESKLINIK

Als Patient in der Tagesklinik bleiben Sie nur von 08:00 bis 15:30 Uhr in der Klinik. Den Rest des Tages und die Nacht verbringen Sie zuhause. Eine Verlegung in die Tagesklinik erfolgt oft nach einem voll-stationären Aufenthalt. Sie können sich so besser wieder an den Alltag gewöhnen. Die Tagesklinik kommt nur für Patienten in Frage, die nicht in allzu großer Entfernung von der Klinik wohnen. Der Kostenträger übernimmt in aller Regel die Fahrtkosten. Die Sozialarbeiterin bzw. der Sozialarbeiter der Tagesklinik ist Ihnen bei der Beantragung behilflich.

WERTFACH

Bitte benutzen Sie unsere Wertfächer. Der Schlüssel wird Ihnen vom Personal ausgehändigt.

INTERNET

Sie können über mitgebrachte Laptops oder Smartphones das Internet nutzen. Das Stationsteam händigt Ihnen die Zugangsdaten aus. In bestimmten Fällen kann die Nutzung durch das Stationsteam eingeschränkt werden.

FITNESS

Gegen eine geringe Gebühr kann eine Tageskarte für das Fitness- und Gesundheitszentrum, Sprangerweg 2, erworben werden.

SEELSORGE

Für die seelsorgerische Betreuung ist die evangelische und katholische Klinikseelsorge direkt vor Ort im Universitätsklinikum. Die Klinikseelsorger/innen besuchen Sie gerne, wenn Sie es wünschen. Bitte informieren Sie das Pflegepersonal der Station.

GOTTESDIENSTE IM KLINIKUM

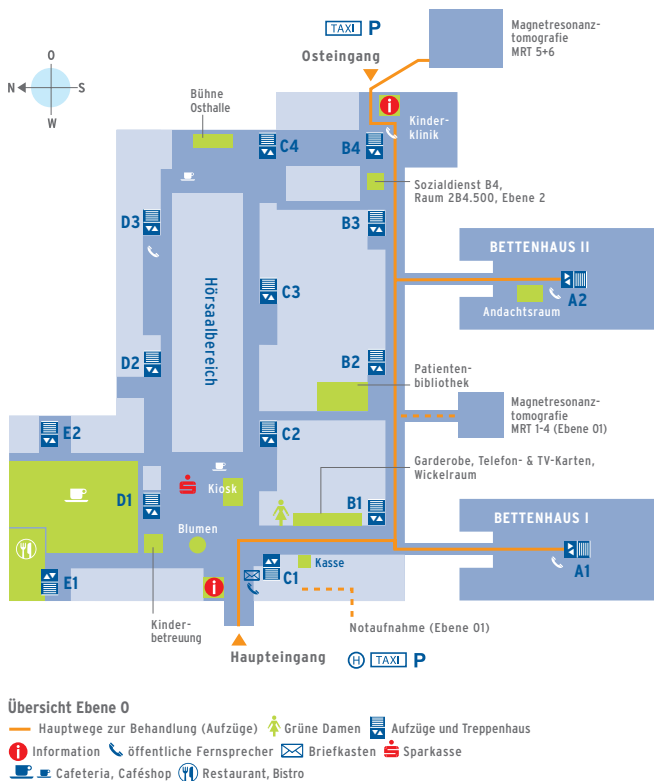
im Andachtsraum der Klinikseelsorge
im Bettenhaus 2, Ebene 0

Evangelischer Gottesdienst: Sonntag 10:00 Uhr
Katholischer Gottesdienst: Samstag 19:00 Uhr
Abendgebet: Montag bis Donnerstag 18:30 Uhr

So erreichen Sie die Klinikseelsorge:

Evangelische Seelsorge, Telefon 05 51 / 39-86 10
Katholische Seelsorge, Telefon 05 51 / 39-1 95 25

BANK, BLUMENLADEN, KIOSK, CAFETERIA, RESTAURANT



Im benachbarten Universitätsklinikum finden Sie eine Bank, einen Kiosk, einen Blumenladen, Briefkästen und einen Briefmarkenautomaten, ein Bistro und ein Restaurant.

KULTUR IM KLINIKUM

„Kult(o)ur am Sonntag“: Von Oktober bis Ostern gibt es regelmäßig sonntags ab 19:05 Uhr Kulturelles auf der Bühne Osthalle zu sehen und zu hören. Auf dem Programm stehen Musik von Klassik bis Rock, Theater oder Kabarett. Der Eintritt ist frei.

„Klassik im Klinikum“: Ein Hörgenuss für Klassik-Liebhaber: Professionell ausgebildete, junge und außergewöhnliche Musikerinnen und Musiker konzertieren im Universitätsklinikum Göttingen. Die Reihe klassischer Konzerte wird in Zusammenarbeit mit dem Verein „Klassik in der Klinik e.V.“ aus Hannover veranstaltet. Die Klassik-Konzerte finden alle zwei Monate, jeweils am ersten Mittwoch des Monats ab 19:15 Uhr, statt. Veranstaltungsort: Andachtsraum im Bettenhaus 2, Ebene 0. Der Eintritt ist frei.

„Kino im Klinikum“: Ein abwechslungsreiches Programm von Blockbustern bis Filmkunst, von Hollywood bis Independent verspricht unterhaltsame Filmabende. Jeden zweiten Montag während des Semesters im Hörsaal 542. Über Anfangszeiten und Programm informieren Sie Flyer oder die Homepage der UMG. Es gilt die Hausordnung der UMG. Bitte kein Alkohol! Eintritt: 2 Euro.

„Kunst im Klinikum“: An verschiedenen Orten im Hauptgebäude des Universitätsklinikums finden Sie Bilder- und Fotoausstellungen, Skulpturen und mehr, so z.B. gegenüber der Garderobe im Haupteingangsbereich, in den Übergängen zu den Bettenhäusern auf Ebene 0 und vor der Patientenbücherei.

Weitere Auskünfte zum Kulturprogramm:
Insa Wendt, Telefon 39-6 68 78
kultur@med.uni-goettingen.de

HAUSREGELN

An die folgenden Regeln sollten Sie sich unbedingt halten:

- ▶ In der Regel dürfen Patienten, die in der Klinik aufgenommen sind, nicht Auto fahren. Die Fähigkeit, am Verkehr teilzunehmen, kann durch die Einnahme von Medikamenten oder aber auch durch eine Krankheit eingeschränkt sein. Ausnahmen müssen mit dem Arzt besprochen werden.
- ▶ Rauchen ist in den speziellen Raucherräumen der Stationen und in den ausgewiesenen Raucherzonen im Außenbereich erlaubt. In allen anderen Bereichen der Klinik ist Rauchen nicht gestattet.
- ▶ Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Bedürfnisse Ihrer Mitpatienten, vor allem zu den Ruhezeiten.
- ▶ Während des gesamten Aufenthaltes ist der Konsum, Besitz und die Weitergabe von Alkohol oder Drogen nicht gestattet. Dies gilt auch für gewährte Wochenendbeurlaubungen und den Ausgang. Gelegentlich werden Patienten unserer Klinik auf die Einnahme von Alkohol und Drogen getestet. Die Verweigerung einer solchen Untersuchung kann die Entlassung zur Folge haben.
- ▶ Die Weitergabe von Drogen oder Alkohol an andere Personen auf der Station wird strafrechtlich verfolgt.
- ▶ Bitte nehmen Sie die verordneten Medikamente unbedingt wie empfohlen ein. Jede Auslassung eines Medikaments muss unbedingt mit dem Arzt besprochen werden.
- ▶ Es ist nicht erlaubt, andere Patienten dahingehend zu beeinflussen, dass sie ihre Medikamente nicht nehmen.
- ▶ In der Klinik dürfen keine Fotos oder Videoaufnahmen gemacht werden.
- ▶ Waffen, Messer und Kerzen sind auf der Station nicht gestattet.

IHRE RECHTE ALS PATIENT



Vorraum der Bibliothek

In der Regel erfolgt die Aufnahme in der Klinik unter freiwilligen Bedingungen. Alle Behandlungen werden mit Ihnen abgesprochen.

In wenigen Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass Patienten wegen der Schwere ihrer Erkrankungen sich selbst oder andere gefährden und eine Behandlung gegen den Patientenwillen notwendig wird. Dann erfolgt manchmal eine Unterbringung nach dem Niedersächsischen Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG). Spätestens am Folgetag findet eine Anhörung mit einem Richter statt, der über die Unterbringung entscheidet. Sie können jederzeit einen Anwalt hinzuziehen; das Gericht ordnet Ihnen aber automatisch einen Verfahrenspfleger bei.

Sollte der Richter dem Antrag der Ärzte nicht stattgeben, dürfen Sie nicht gegen Ihren Willen behandelt werden. Sie können unmittelbar nach der Anhörung entlassen werden. Eine vorläufige Unterbringung nach NPsychKG erfolgt für die Dauer von 24 Stunden, wenn zum Beispiel die Umstände der Krankheit es mit sich bringen, dass die Ursache für die Selbst- oder Fremdgefährdung nach dieser Frist nicht mehr besteht. Die

Unterbringung kann aber auch für bis zu sechs Wochen erfolgen. Dies heißt nicht, dass der Zeitrahmen von sechs Wochen ausgeschöpft werden muss.

Sobald die Gründe für die Selbst- oder Fremdgefährdung wegfallen, können die Ärzte vorschlagen, die Unterbringung aufzuheben. Bei weiter bestehender Selbst- oder Fremdgefährdung kann die Unterbringung nach NPsychKG auch über die Dauer von sechs Wochen hinaus mit Zustimmung des Gerichts verlängert werden. Bei Patienten, bei denen eine Selbst- oder Fremdgefährdung besteht, die aber einer Aufnahme auf der geschützten Station auf freiwilliger Basis zustimmen, kann keine Unterbringung nach dem NPsychKG erfolgen.

Patienten, die gegen ihren Willen auf der geschlossenen Station der Klinik aufgenommen werden, sind gehalten, die ihnen verordneten Medikamente einzunehmen. Diese Medikamente sind in der Regel ein wesentlicher Bestandteil der Behandlung der Krankheit, die zu einer Selbst- oder Fremdgefährdung geführt hat.

ICH FÜHLE MICH FALSCH ODER UNGERECHT BEHANDELT. WAS KANN ICH TUN?

Wenn Sie sich von einem Mitarbeiter der Klinik falsch behandelt fühlen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an einen anderen Mitarbeiter des Pflegepersonals oder der Ärzteschaft. Sie können auch nach Vereinbarung ein direktes Gespräch mit dem Oberarzt Ihrer Station suchen, um die strittigen Punkte zu klären. Sollte sich das Problem nicht klären lassen, können Sie sich auch an die Schlichtungsstelle für Arzthaftpflichtfragen der Norddeutschen Ärztekammern (www.schlichtungsstelle.de) wenden.



Skulptur im Garten der Klinik

Am Entlassungstag erhalten Sie vom behandelnden Arzt eine Verschreibung für die notwendigen Medikamente sowie einen Kurarztbrief. Sie sollten in der Regel kurz nach der Entlassung Ihren Hausarzt, Ihren niedergelassenen Psychiater oder eine unserer Ambulanzen aufsuchen. Dort wird Ihre weitere Behandlung übernommen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Mitarbeiterteam gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und gute Besserung!

Die Klinikleitung

IMPRESSUM

Herausgeber

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Direktor: Prof. Dr. Jens Wiltfang
Von-Siebold-Str. 5, 37075 Göttingen

Grafik

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität
Unternehmenskommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fotos

Ronald Schmidt

Stand 2016

UNIVERSITÄTSMEDIZIN : UMG
GÖTTINGEN

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität, Stiftung Öffentlichen Rechts
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen, www.universitaetsmedizin-goettingen.de